



Lernendenbarometer 2019

DIE 8 WICHTIGSTEN ERKENNTNISSE

1

SCHWEIZER JUGEND LIEBT DIE LEHRE

Auf einer Skala von 1 bis 5 stieg die Zufriedenheit gegenüber 2016 von 3,76 auf 3,81 leicht an. Seit dem ersten Lernendenbarometer 2014 konnte die Zufriedenheit in jedem Jahr gesteigert werden.

2

GENERATION Z MIT LOHN NICHT ZU KÖDERN

Für die Zufriedenheit während der Lehre ist der Lohn nicht ausschlaggebend. Erwähnt wird der Lohn erst an 6. Stelle in Bezug auf die Wichtigkeit.

3

AUFSTEIGER-BRANCHE 2019: NAHRUNGS- UND GETRÄNKEMITTEL

Zum ersten Mal hat die Branche den Sprung in die Top 3 geschafft und belegt Platz 2. Banken und Versicherung ist auf Platz 1. Chemie, Biologie und Pharma belegt Platz 3 und lösten IT, Kommunikation und Internet ab, die nun auf Platz 4 rutschen.

4

76% DER LERNENDEN ARBEITEN IM WUNSCHBERUF

76% der Befragten gaben an, dass ihr Ausbildungsberuf ihr Wunschberuf war. Diese Jugendlichen sind happy im Job und sind das Fachkräftenreservoir für die Schweizer Wirtschaft.

5

TOP 3 ARBEITSMOTIVATOREN DER SCHWEIZER JUGEND (GENERATION Z)

1. ernst genommen und respektiert werden
2. gutes Arbeitsklima
3. abwechslungsreiche Tätigkeiten und Einblick in verschiedene Abteilungen

6

TOP 3 KRITERIEN BEI DER WAHL DES LEHRBETRIEBS

1. Ansehen des Betriebs im privaten Umfeld
2. Identifikation mit Produkten und Dienstleistungen
3. Image des Lehrbetriebs sowie der Sinn der Arbeit

7

77% DER BEFRAGTEN SIND ZUFRIEDEN MIT IHREN BERUFSBILDNERN/INNEN

Berufsbildner/innen sind die anonymen Helden der Schweizer Wirtschaft. Besonders in den Grossbetrieben ist die Zufriedenheit sehr hoch. KMUs und Kleinstbetriebe haben teilweise einen schwierigeren Stand.

8

VORBEREITUNG AUF DIE LEHRE IST UNGENÜGEND

Nur 59% der Lernenden fühlen sich von der Schule gut vorbereitet. Dies ist jedoch gemeinsam mit der Erwartungshaltung, entscheidend für die Zufriedenheit in der Lehre.